

Gewollte Kinderlosigkeit

Aktuelle Ergebnisse aus der Forschung

Prof. Dr. Claudia Rahnfeld
Duale Hochschule Gera-Eisenach

Gliederung

1

Theoretischer
Hintergrund

2

Methodisches
Vorgehen

3

Gesellschaftliche
Vorurteile aus Sicht
der Forschung

4

Diskussion

01

Theoretischer Hintergrund

1

Theoretischer
Hintergrund

2

3

„**Kinderlos** sind diejenigen
Frauen und Männer, die nie
in ihrem Leben leibliche
Mutter bzw. leiblicher Vater
geworden sind“

- Jürgen Dorbritz, Ralina Panova & Jasmin
Passet-Wittig

1

2

3

gewollte
Kinderlosigkeit

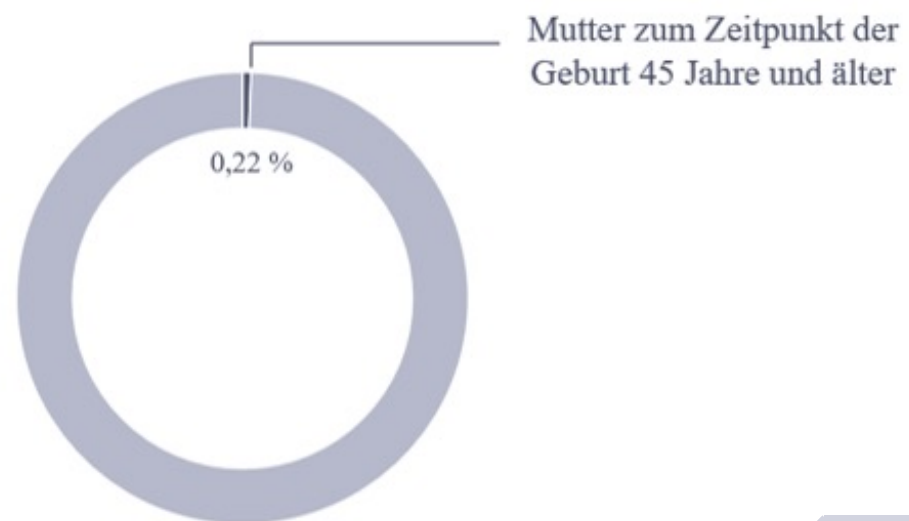
ungewollte
Kinderlosigkeit

1

2

3

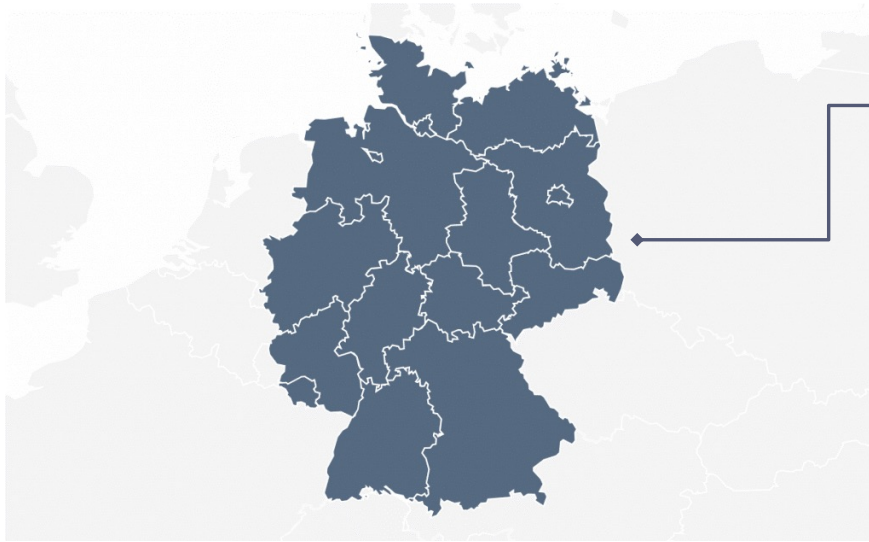
gewollte Kinderlosigkeit



1

2

3



Deutschland

Kinderlosenrate von 21%

- alte Bundesländer:
Kinderlosenrate von 22%
- neue Bundesländer
Kinderlosenrate von 15%

„Nach dem immer noch weit
verbreiteten Rollenverständnis sind
Frauen für Kinder zuständig – und
daher wohl auch für Kinderlosigkeit“
- Christian Schmitt & Ulrike Winkelmann



02

Methodisches Vorgehen

FRAGESTELLUNG

Warum entscheiden sich Frauen im Alter zwischen 18 und 45 Jahren für ein Leben ohne Kinder?

1

2

Methodisches
Vorgehen

3



Erstellung des onlinebasierten Fragebogens



Verteilung über die sozialen Netzwerke



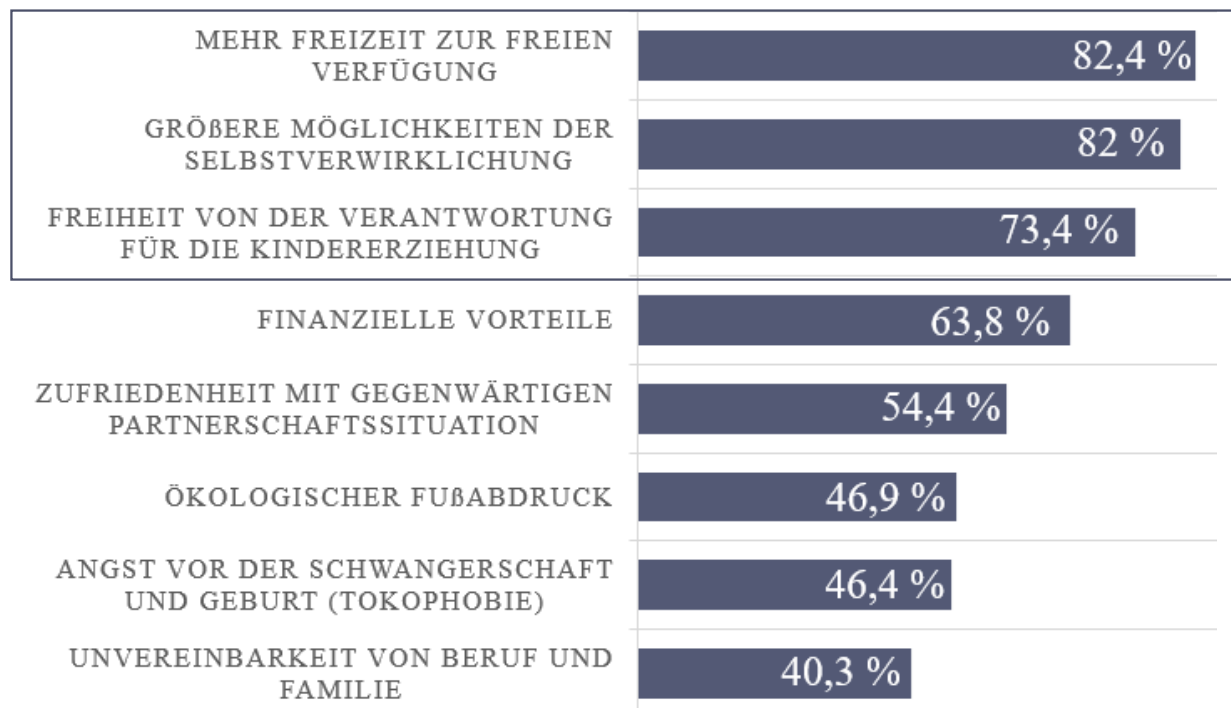
Auswertung der erhobenen Daten

1

2

Ergebnisse

3



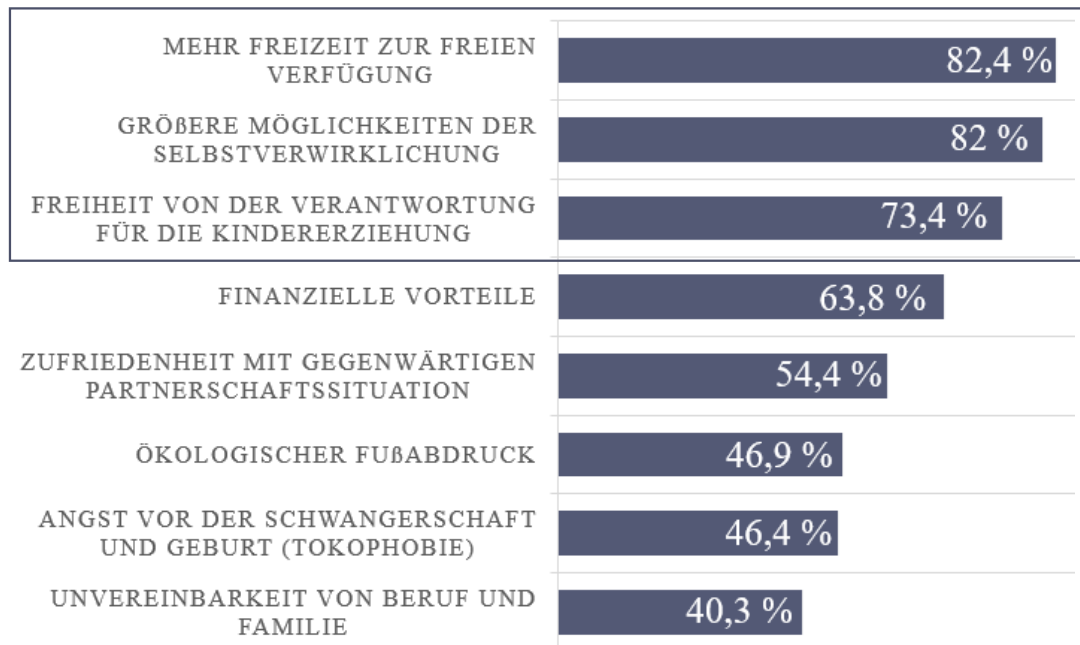
**Welche Annahmen und Vorurteile bestehen
innerhalb der Gesellschaft
gegenüber kinderlosen Personen?**

03

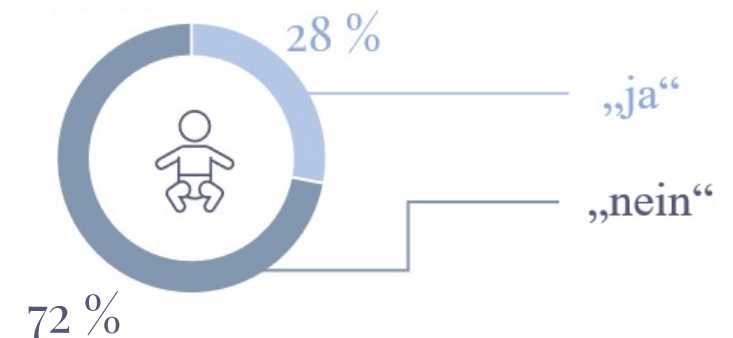
Gesellschaftliche Vorurteile aus Sicht der Forschung

Vorurteil:

Kinderlose Personen sind egoistisch.

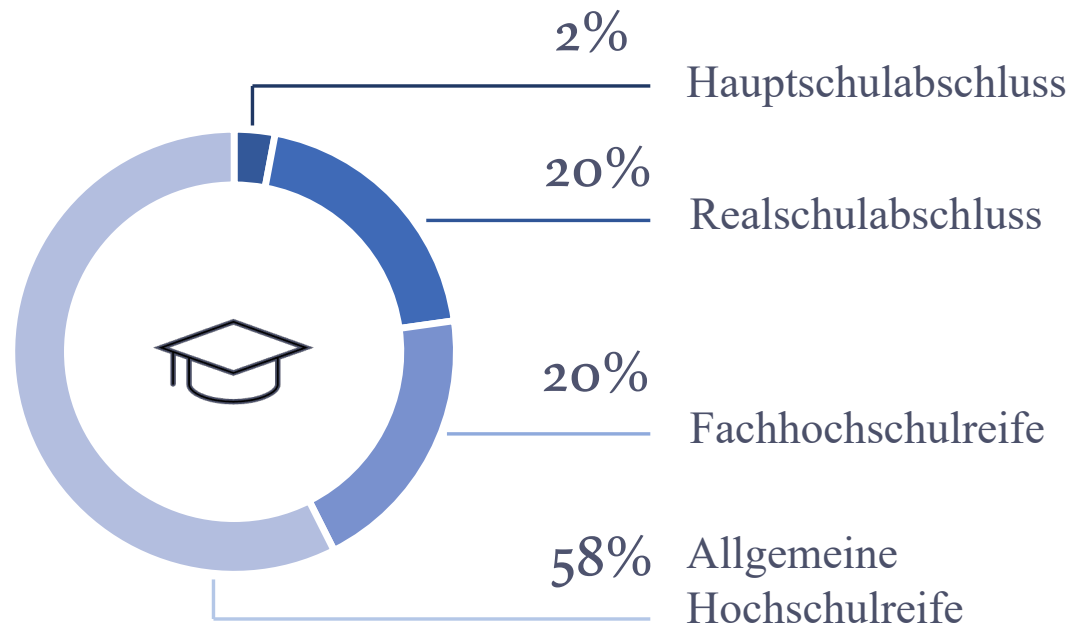


Kinderwunsch



Vorurteil:

Kinderlose Personen sind auf ihre Karriere fixiert.



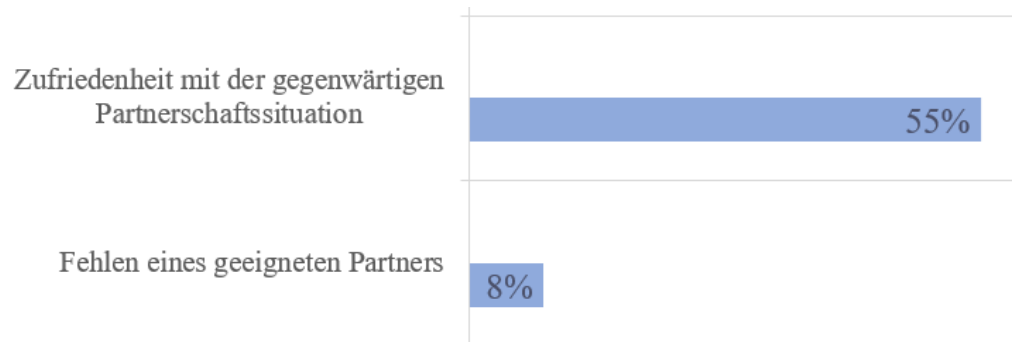
Rangordnung der Lebensbereiche

- 1 Freiheit & Selbstverwirklichung
- 2 Partnerschaft
- 3 Freundschaft
- 4 Freizeit
- 5 Familie
- 6 Beruf
- 7 Geld & Finanzen

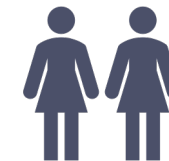
Vorurteil:

Kinderlose Personen haben noch nicht den richtigen Partner bzw. die richtige Partnerin gefunden.

Beweggründe für die Kinderlosigkeit



7 von 10 Frauen leben in einer festen Partnerschaft



2 von 10 Frauen sind verheiratet

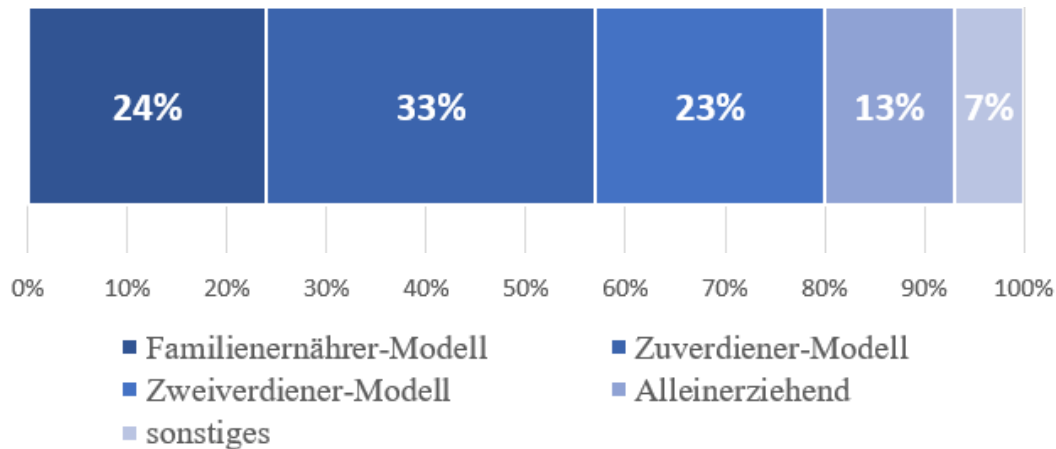


7 von 10 Frauen beurteilen
ihre Kindheit als glücklich

Vorurteil:

Kinderlose Personen haben negative Erfahrungen in der
Herkunftsfamilie gesammelt.

elterliche Rollenmodell



Betrachten Sie Ihre Eltern als
positives Vorbild für Ihr eigenes
Familienleben?

61%

„nein“

39%

„ja“

Vorteile von Kindern

Kinder lassen ein Gefühl von Freude entstehen

16%

Kinder stellen eine Unterstützung im Alter dar.

10%

Nachteile von Kindern

Kinder sind mit einem hohen finanziellen und zeitlichen Aufwand verbunden.

95%

Die Familiengründung kann einer beruflichen Karriere entgegen stehen.

51%

Vorurteil:

Kinderlose Personen hassen Kinder.

„Das meine Freundinnen Kinder bekommen und ich teil daran haben kann erfüllt mich. Beruflich habe ich auch mit Kindern zu tun und sehe darin eine Bereicherung.“

„Ich habe einen 10-jährigen Stiefsohn, den ich sehr lieb habe. Ich kümmere mich mit um ihn, mache mal Hausaufgaben und bereite ihn für die Schule vor. Aber das hat mich auch klarer werden lassen in meiner Entscheidung : Ich habe mich nicht gegen Kinder entschieden, nur gegen die Mutterschaft.“

Vorurteil:

Kinderlose Personen werden die Entscheidung gegen Kinder im Alter bereuen.

subjektive Sicherheit

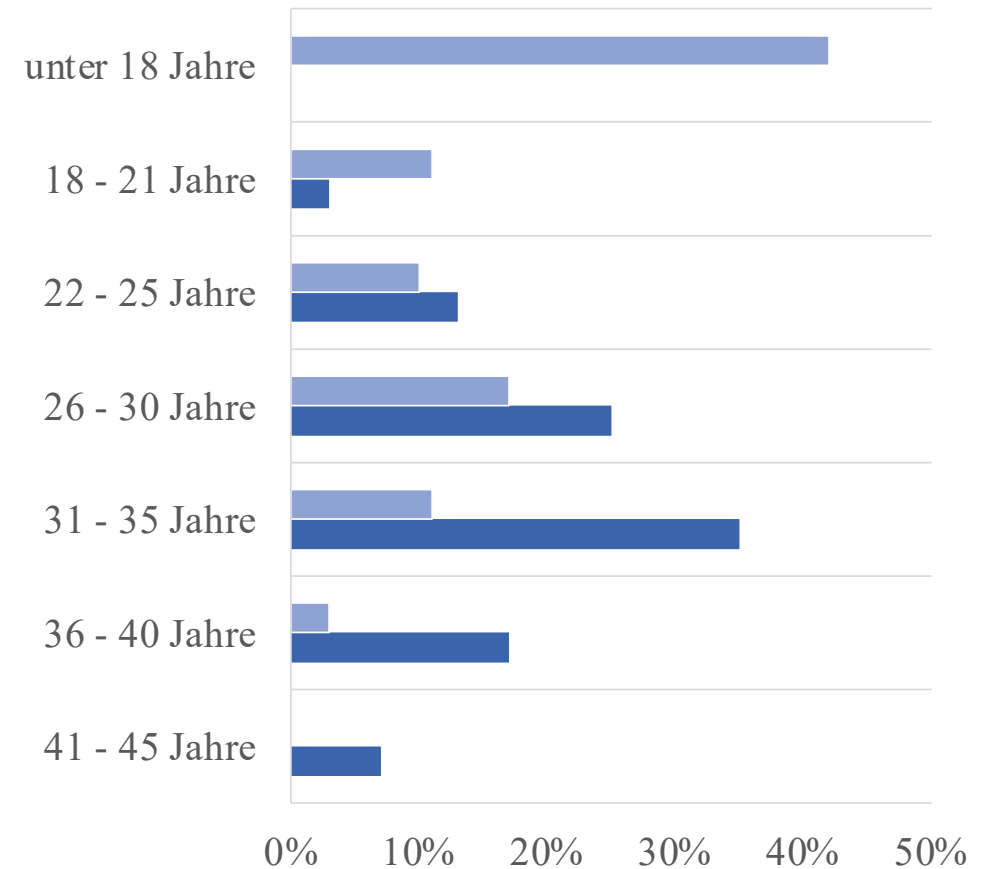
95%

fühlen sich mit der Entscheidung **sicher**

5%

fühlen sich mit der Entscheidung **unsicher**

■ Alter bei der Entscheidung
■ Alter bei der Befragung



04

Diskussion

„Deine biologische Uhr tickt. Es ist schon kurz vor zwölf.“

„Mit solchen habe ich jeden Tag zu tun. Spätestens im Pflegeheim bereuen sie alles.“

„Die heutige Gesellschaft in Europa entfernt sich leider immer mehr von einem normalen Familienbild. Die Leute werden egoistischer und wollen mehr Freizeit. Ist es denn schön später alt und allein zu sein, statt eine große Familie zu haben?“

„Wann ist es denn bei euch soweit?“

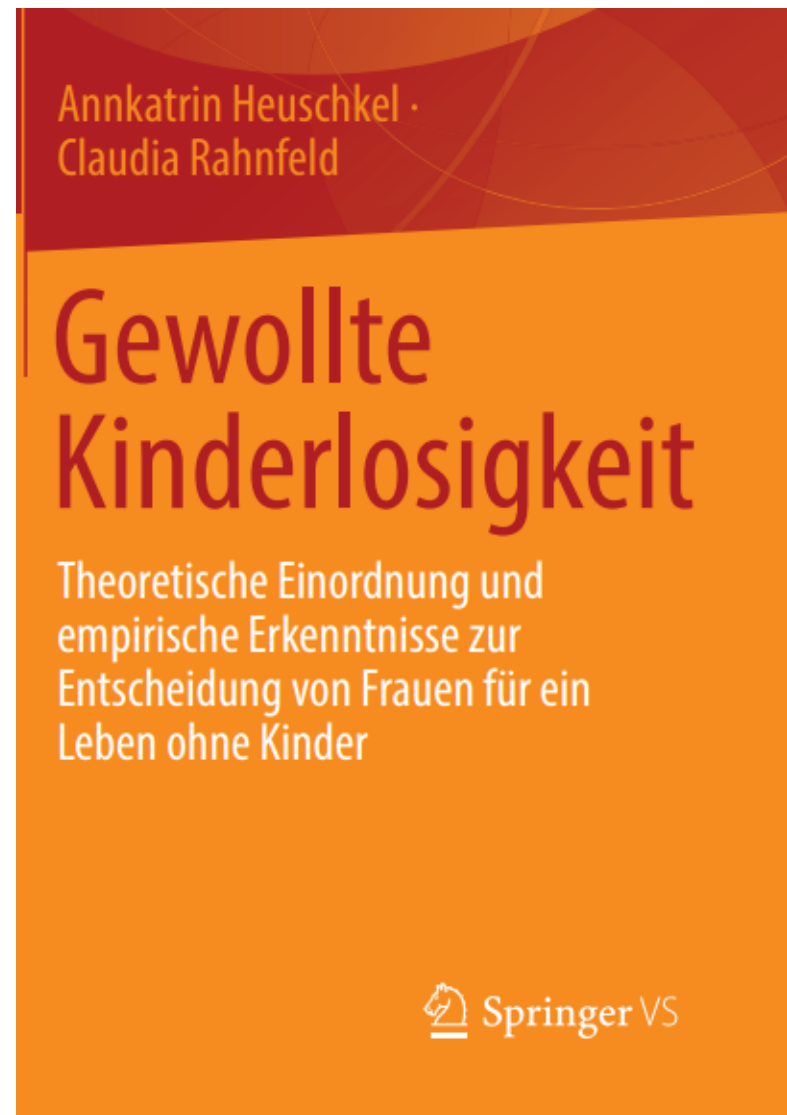
„Mit dem richtigen Mann ändert sich das schon noch.“

„Sie sollten mal darüber nachdenken, dass ihre Eltern sich all das zugemutet haben, sonst würden Sie gar nicht leben.“

**Wie gelingt ein sensibler Umgang
mit kinderlosen Menschen
im beruflichen sowie privaten Kontext?**

**Welche Konsequenzen sollten
politisch aus dem wachsenden Trend zu gewollter
Kinderlosigkeit gezogen werden?**

Publikation der Ergebnisse



Vielen Dank!

Kontakt Daten

E-Mail: claudia.rahnfeld@dhge.de

Instagram: [claudiarahnfeld](https://www.instagram.com/claudiarahnfeld)